

# Antrag: Anlegen eines öffentlichen Multisportplatzes

## **Ausgangslage:**

In den letzten Jahren sind zwei Bolzplätze in Oberkotzau weggefallen (Baugenossenschaft und jetziges Baugebiet Schwesnitzalblick). Die Sportanlage der SVO kann außerhalb der Trainingszeiten verständlicherweise nicht zum Freizeitsport genutzt werden. Der Bolzplatz am Porschnitzspielplatz ist abschüssig und dadurch schlecht nutzbar, außerdem ist er relativ weit abgelegen.

Auf dem Areal unterhalb der Schule und auf dem Schulparkplatz spielen aktuell viele Kinder Fußball – obwohl diese Plätze offiziell keine Bolzplätze sind. Gerade die jüngeren Kinder begeben sich nicht gerne an den Ortsrand, sondern treffen sich an zentralen, öffentlich einsehbaren Plätzen. Der Bereich unterhalb der Schule wird durch den Neubau des Hortes in dieser Form nicht mehr verfügbar sein.

Aus diesen Gründen sehen wir es als erforderlich an, dass die Marktgemeinde einen neuen, zentralen Platz für Spiel und Spaß für Kinder und Jugendliche schafft.

Eine sehr gute Möglichkeit hierfür ist die Anlage eines Multisportplatzes. Eine solche Anlage bietet die Möglichkeit, unterschiedliche Sportarten auszuüben (Fußball, Basketball, etc.).



Beispiel eines Multisportplatzes



### **Mögliche Örtlichkeiten:**

Von höchster Relevanz ist die zentrale Lage des Platzes. Neben guter fußläufiger Erreichbarkeit für Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen ist vor allem die Einsehbarkeit und damit einhergehende soziale Kontrolle der entscheidende Faktor, um Vandalismus vorzubeugen. Wir sehen zwei mögliche Standorte für einen solchen Multisportplatz.

1. Neben dem neuen Hortgebäude:

- Dort wäre er für folgende Gruppen nutzbar:
  - vormittags von der Schule (Sportunterricht – der Weg bis zum SVO-Gelände ist vor allem für die Grundschüler weit und nimmt viel Unterrichtszeit in Anspruch),
  - nachmittags von den Kindern, die den Hort besuchen – diesen wird so die Möglichkeit zu sportlichen Aktivitäten gegeben
  - Außerhalb der Hort- und Schulzeiten kann der Platz öffentlich von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen für Freizeitsport genutzt werden.
- Um die Anwohner vor Lärm zu schützen, können die Öffnungszeiten des Platzes abends zeitlich begrenzt werden.
- In die Planung sollten nach Möglichkeit die Schulfamilie (Kollegium, Schülerinnen und Schüler, Elternbeirat), die neue Hortleitung und das Jugendparlament eingebunden werden.
- Da aktuell ohnehin der neue Hort geplant wird, lässt sich dieser Multisportplatz hier ggf. gut integrieren und komplett neu anlegen.

2. Am Wiesenfestplatz („Kleine Variante“):

- Am Wiesenfestplatz ist bereits ein asphaltierter Platz mit Basketballkorb vorhanden.
- Hier wäre mit minimalem Aufwand eine Erweiterung um ein oder zwei Fußballtore möglich.
- Ggf. sollten Fangzäune installiert werden.
- Die Tore müssen leicht demontierbar sein, um sie während des Wiesenfestes abbauen zu können.
- Hier wäre noch eine Bank und ein Abfalleimer als Ergänzung sinnvoll.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Kultur, Jugend, Familie und Senioren beauftragt die Verwaltung, die Möglichkeiten zu prüfen, an einem zentralen Ort in Oberkotzau einen Multisportplatz zu errichten und Fördermöglichkeiten zu prüfen.

